



Amtliche Mitteilung  
An einen Haushalt  
Zugestellt durch  
Österreichische Post

Marktgemeinde

**Kulturbrief**



# DOBERSBERG

55. Jahrgang / Ausgabe 5

**WICHTIGES – NEUES – INTERESSANTES**

November 2021



## Aus dem Inhalt

Worte des Bürgermeisters  
Wohnung im Ärztehaus  
Aus dem Gemeinderat  
Bäuerinnenladen ausgezeichnet  
Trinkwasseruntersuchung  
Jugendwald wächst weiter  
Thayabrücke erneuert  
Neue Stromtankstelle  
Elternvereine

*Die Marktgemeinde  
Dobersberg wünscht  
einen besinnlichen Advent!*



**Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst**

04. Dez. 2021	<b>Dr. Waldmann</b>	Thaya	☎ 02842/53360
05. Dez. 2021	<b>Dr. Waldmann</b>	Thaya	☎ 02842/53360
08. Dez. 2021	<b>Dr. Frank</b>	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
11. Dez. 2021	<b>Dr. Frank</b>	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
12. Dez. 2021	<b>Dr. Höpfl</b>	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
18. Dez. 2021	<b>Dr. Neugebauer</b>	Dobersberg	☎ 02843/2224
19. Dez. 2021	<b>Dr. Thurner</b>	Kautzen	☎ 02864/2420
24. Dez. 2021	<b>Dr. Höpfl</b>	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
25. Dez. 2021	<b>Dr. Höpfl</b>	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
26. Dez. 2021	<b>Dr. Höpfl</b>	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
31. Dez. 2021	<b>Dr. Waldmann</b>	Thaya	☎ 02842/53360

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9.00 bis 11.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

**Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst**

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg [www.dobersberg.gv.at](http://www.dobersberg.gv.at) erfolgen.

**Aktuelles****Parteienverkehr am Gemeindeamt**

Zum Schutz unserer Bürger und unserer Mitarbeiter folgen auch wir der Empfehlung der österreichischen Bundesregierung und schließen daher während des Lockdowns

den allgemeinen Parteienverkehr am Gemeinde- und Standesamt. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns während der regulären Amtsstunden unter der Tel.-Nr. 02843/2332 oder per E-Mail [gemeinde@dobersberg.gv.at](mailto:gemeinde@dobersberg.gv.at) - Danke für Ihr Verständnis!

Das **ASZ** ist während des Lockdowns geöffnet.

**Wohnung im Ärztehaus sucht Mieter**

Im Ärztehaus in der Waidhofener Straße 5 in Dobersberg steht derzeit eine Wohnung mit 154,52 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Bei Interesse bzw. für einen Termin zur Besichtigung melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Dobersberg, Tel.-Nr. 02843/2332 oder per E-Mail unter [gemeinde@dobersberg.gv.at](mailto:gemeinde@dobersberg.gv.at).



**Einsteigen. Umsteigen.**  
Die Waldviertel-Linie ist für Sie da.

- GÜNSTIG
- SCHNELL
- VERLÄSSLICH
- BEQUEM



## Worte des Bürgermeisters

### **Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!**

Wer hätte für möglich gehalten, dass uns die Coronawelle auch in diesem Herbst nochmals so stark trifft. Im Bezirk war unsere Gemeinde eine Zeit lang das Sorgenkind mit bis zu 45 Covid-Fällen. Das führte auch zu vielen Absagen, schon bevor strengere Maßnahmen durch die Regierung beschlossen wurden. Momentan liegen wir bei ca. 25 Fällen in unserer Gemeinde und damit im Durchschnitt des Bezirkes, obwohl hier zu sagen ist, dass wir so hohe Zahlen vorher noch nie hatten. Wie ich auch schon in meiner letzten Aussendung über Gem2go gemeint habe, kann ich allen eine Impfung nur ans Herz legen. Es ist meine feste Überzeugung, dass wir nur damit diese Pandemie in den Griff bekommen. Natürlich gibt es auch Impfdurchbrüche, aber der Verlauf ist doch meist ein sehr milder, und die Wahrscheinlichkeit schwer zu erkranken bzw. sogar ins Spital zu kommen ist ohne Impfung viel höher. Leider werden aber mit der Impfung und der Erkrankung an sich Ängste geschürt, wodurch sich die Spaltung und der Streit in der Bevölkerung immer weiter aufschaukelt. Das ist für mich sehr erschreckend. Umso dankbarer bin ich für die gute Zusammenarbeit bei uns im Gemeinderat. Auch wenn es oft Diskussionen gibt und viele verschiedene Meinungen aufeinandertreffen, erfolgen so gut wie alle Beschlüsse einstimmig. Dafür möchte ich bei allen Fraktionen Danke sagen, denn eines ist für mich klar: Nur gemeinsam bringen wir in der Gemeinde Dobersberg etwas weiter.

Bei unseren Projekten schaut es momentan so aus: Beim Leitungskataster beginnen wir gerade mit dem Spülen und Befahren der Kanal- und Wasserleitungen in Dobersberg. Hier soll dann Zug um Zug das gesamte Leitungsnetz digitalisiert werden.

Die Asphaltierung des Weges von Schellings nach

Großharmanns wurde abgeschlossen und damit eine weitere Anbindung an den Radweg geschaffen. Damit soll auch das Alltagsradeln sicherer und attraktiver gemacht werden.

Die Außenanlagen beim Wohnhaus der SG Neunkirchen wurden in den letzten Tagen fertig gestellt. Der Baufortschritt ist daher voll im Zeitplan, womit einem baldigen Bezug nichts mehr im Wege steht.

Nachdem nun auch die PV-Anlage bei der Wasseraufbereitung montiert wurde, ist dieses Projekt bis auf einige Kleinigkeiten fertig und die gesamte Anlage wieder am neuesten Stand der Technik.

Momentan sind wir gerade mit dem Haushaltsvoranschlag für das nächste Jahr beschäftigt. Auch bei der Finanzgebarung hinterlässt Corona Spuren. Trotzdem haben wir einen guten Kompromiss gefunden, der in der nächsten Sitzung dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt wird. Die Details finden Sie dann im nächsten Kulturbrief.

Ich wünsche allen eine schöne und friedliche Adventszeit.

Ihr Bürgermeister

*Martin Kößner*

**Wohnen  
im Waldviertel**

WALD  
VIERTEL

Wo das Leben neu beginnt.

[www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at)

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Kößner  
Im Eigendruckverfahren hergestellt**



## Aus dem Gemeinderat

### 11. Sitzung am 06. Oktober 2021 20 Tagesordnungspunkte

- Nach der **Genehmigung des Protokolls** der letzten Sitzung vom 7. Juli
- wurden über eine angekündigte **Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses** berichtet, wobei es keine Beanstandungen gab
- und im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung **Personalangelegenheiten** behandelt.

#### Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

- Annahme der **Förderverträge** für die **Bundemittel** (€ 107.000,00) und die **Landesmittel** (€ 171.200,00) zur Erneuerung der Trinkwasseraufbereitung in der Thayagasse, wobei die Gesamtkosten € 428.000,00 betragen.
- **Auftragsvergaben** an die Firma Talkner GesmbH, Heidenreichstein zur **Erweiterung des öffentlichen Regenwasserkanals in Kleinharmanns** zum Preis von € 13.845,05 und an die Firma Rohrnetzprofis GmbH, Obervellach zur **Reinigung und Prüfung von Kanalleitungen** für die Erstellung des digitalen Leitungskatasters zum Preis von € 98.204,00.
- Geringfügige **Anpassungen der Grundeigentumsverhältnisse und Widmungen** beim Gemeinschaftshaus in **Lexnitz und im Bereich Kindergarten, Mittelschule und Sportplatz** in Dobersberg sowie Ablehnung eines Kaufansuchens für ein Wiesenstück in der KG Dobersberg.
- **Kaufvertrag** zum Ankauf der Grundflächen zur **Baulanderweiterung** in Dobersberg mit einem Gesamtausmaß von 8.365 m<sup>2</sup> zum Preis von € 15,90/m<sup>2</sup>, **Auftragsvergabe zur Parzellierung** an die Dr. Döllner Vermessung ZT GmbH, Waidhofen/Thaya zum Preis von € 4.560,00 und Vergabe der **Bauarbeiten für eine Siedlungsstraße** in Kleinharmanns zum Preis von € 7.235,62 an die Firma Talkner GmbH, Heidenreichstein.
- **Übernahme** des neu errichteten Güterweges „Schupperholz Hintaus“ **in das öffentliche Gut** der Gemeinde.
- Beantragung einer **neuerlichen Prüfung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen** entlang der Ortsdurchfahrten von Dobersberg bei der Bezirkshauptmannschaft zur Verringerung der Belastungen durch den Schwerverkehr.
- **Widmung und Entwidmung** von Teilflächen **des öffentlichen Gutes** der Gemeinde (öffentlicher Verkehr) im Zuge der Errichtung eines waserführenden Weges beim Rückhaltebecken in der Lagerhausstraße.
- **Anpassung des Baurechtsvertrages** mit der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen (SGN) zur Errichtung der **Wohnhausanlage am Hauptplatz** durch geringfügige Flächenänderungen nach der Fertigstellung des Teilungsplanes.
- **Vermietung der Räumlichkeiten** der ehemaligen Kinderbetreuung im Ärztehaus für Wohnzwecke, sofern kein Betreiber für eine Betreuungseinrichtung gefunden wird, **Beauftragung** der Firma MAPAG Materialprüfung GmbH, Gumpoldskirchen zum Preis von € 1.538,06 exkl. MwSt. mit der Erstellung eines **Bodengutachtens** am Areal der ehemaligen Brennerei als Vorleistung für einen möglichen Verkauf der Liegenschaft und **Ankauf** von **Akustikpaneelen** zum Preis von € 3.110,31 inkl. MwSt. von der Tischlerei Handl GmbH, Dobersberg zur Verbesserung der Akustik in einer Volksschulklasse.
- Vergabe der **Planungsarbeiten** für die Baumaßnahmen zur **Anpassung des Burgrechtteiches an den Stand der Technik** zu den bestehenden Konditionen an das Planungsbüro Ing. Franz Hofstätter, Waidhofen/Thaya.
- **Verlängerung des Vertrags** mit der Firma Linsbauer GmbH, Riegersburg zur jährlichen Überprüfung der Spielgeräte auf den öffentlichen Spielplätzen bis 2026.
- **Vertrag** mit der Firma BTS Schrefel GmbH, St. Pölten zur **Erneuerung der Druckmaschinen** im Gemeindeamt und der Mittelschule Dobersberg.
- **Ankauf einer mobilen Geschwindigkeitsanzeige** zum Preis von € 2.667,60 von der Firma Sierzega Elektronik GmbH, Thening.
- **Zustimmung** zur Nutzung von Gemeindestraßen im Rahmen der **Herbststrallye 2021**.
- Vergabe einer **Subvention** in Höhe von € 100,00 an den Mobilen Hospizverein Waidhofen/Thaya für das Jahr 2022.
- **Teilnahme** an der Aktion „**Natur im Garten**“ **Gemeinde**, wobei sich die Gemeinde verpflichtet öffentliche Flächen künftig ökologisch zu bewirtschaften.
- **Ankauf eines E-Kastenwagens Renault Kangoo** zum Preis von € 22.590,83 vom RLH Autohaus Waidhofen/Thaya und **Ankauf eines gebrauchten Pritschenwagens** zum Preis von ca. € 10.000,00 als Ersatz für die Bauhoffahrzeuge Citroen Jumpy (Baujahr 1997) und VW Pritsche (Baujahr 1996).



## Bäuerinnenladen erhielt Auszeichnung



Unser Bäuerinnenladen in Dobersberg wurde heuer erstmals zum Regionalladen des Jahres mit Bedienung im Waldviertel ausgezeichnet. Der Preis wurde von der Initiative, des Landes NÖ, „So schmeckt NÖ“ vergeben.

Im Frühjahr des heurigen Jahres startete „So schmeckt NÖ“ einen Aufruf an Konsumentinnen und Konsumenten, ihren Lieblingsregionalladen zu wählen. Die einzelnen Regionalläden bekamen die Chance sich vorzustellen und Worte an die Kundinnen und Kunden zu richten, warum gerade sie, Regionalladen des Jahres werden sollten.

Zur großen Freude des Vereines, der Lieferanten des Bäuerinnenladens und der ganzen Region konnten sie Wähler von sich überzeugen. Um solch einen Titel zu gewinnen, braucht es nicht nur eine gute Lage und verkäuferisches Geschick, sondern auch Visionen und Grundprinzipien, nach denen man handelt. Solche finden wir im Bäuerinnenladen genug, von Pfandsystemen über Verarbeitung von übrig gebliebenem Lebensmittel bis hin zur Stärkung der Frau im ländlichen Raum.

Der Bäuerinnenladen ist wahrlich ein Mehrwert für unsere Gemeinde!

**BÄUERINNENLADEN**  
mit Genussecke  
in 3843 Dobersberg,  
Sparkassenplatz 11

## Kindergarten-einschreibung



Die Kindertageneinschreibung findet am **Diens- tag, 18. Jänner 2022 von 13.00 bis 15.00 Uhr** im Kindergarten Dobersberg, Burgrechtstraße 7 statt. Es sind keine Dokumente mitzubringen, lediglich die Versicherungsnummer des Kindes. Aufgrund der Corona-Maßnahmen, bitten wir jedoch unbedingt um vorherige Terminvereinbarung unter 02843/2545, täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr.



Werde Lehrling bei Pollmann International!  
**LEHRLINGS-INFOABEND**  
für interessierte Jugendliche und Eltern

**Mittwoch, 26.01.2022 um 17:00 Uhr**  
Anmeldung erforderlich unter **02844/223-1158**

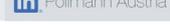
Pollmann International ist einer der größten Lehrlingsausbilder in der Region. Wir bieten laufend Lehrstellen mit attraktiven Entwicklungsmöglichkeiten in den Bereichen Kunststofftechnik, Metalltechnik-Werkzeugbautechnik, Elektro- und Gebäudetechnik, Mechatronik, Technischer Zeichner und Betriebslogistik an.

**Jetzt anmelden!**  
Wir sind neugierig auf dich.

Besuche uns auch auf  
Facebook und LinkedIn



PollmannAustria



Pollmann Austria GmbH

**POLLMANN International GmbH**  
Raabser Str. 1, A-3822 Karlstein  
+43 (0) 2844/223 0, bewerben@pollmann.at  
www.pollmann.at



**pollmann**

## Verschiedenes

### Trinkwasseruntersuchung

Alle öffentlichen Trinkwasserversorgungsanlagen sind gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen in Bezug auf Bauzustand und Trinkwasserqualität jährlich zu überprüfen.

Die Untersuchungen der Anlagen in Dobersberg und Merken-gersch erfolgten durch das Qualitätslabor Niederösterreich in Gmünd wobei folgende Ergebnisse (Auszug) ermittelt wurden:

	Dobersberg	Merken-gersch
<b>Probenentnahme</b>	Juli 2021	Nov. 2020
<b>ph-Wert</b>	6,9	6,6
<b>Gesamthärte (°dH)</b>	8,7	5,7
<b>Nitrat</b> (mg/l) max. 50,0	32,0	31,0
<b>Chlorid</b> (mg/l) max. 200,0	22,0	8,3
<b>Sulfat</b> (mg/l) max. 250,0	34,0	54,0



Die Werte für Eisen und Mangan liegen ebenfalls weit unter der jeweils zulässigen Höchstkonzentration. Die vollständigen Untersuchungsbefunde liegen im Gemeindeamt und bei der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya auf.

Das untersuchte Trinkwasser erfüllt daher hinsichtlich der untersuchten Kriterien die einschlägigen gesetzlichen Standards.

### Heizkostenzuschuss 2021/22

Die NÖ Landesregierung hat auch heuer wieder beschlossen, bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von € 150,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann am Gemeindeamt bis 30. März 2022 beantragt werden. Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- ◆ BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- ◆ BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- ◆ sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Weitere Auskünfte sind am Gemeindeamt Dobersberg unter der Tel.-Nr. 02843/2332 oder unter [www.dobersberg.gv.at](http://www.dobersberg.gv.at) erhältlich.

### Sponsoring für die FF Schuppertholz

Die Freiwillige Feuerwehr Schuppertholz kaufte fünf Feuerwehrhelme an und bedankte sich bei der Waldviertler Sparkasse Dobersberg sowie bei der Raiffeisenkasse Dobersberg-Waldkirchen für die Unterstützung.



Roland Rubick (Sparkasse), Kommandant Stellvertreter Andreas Neuditschko, Kommandant Georg Androsch, Prokurist Ernst Zieser (Raiffeisenkasse) und Bürgermeister Martin Kößner

## Verschiedenes

### Streupflicht auf Gehsteigen



Der nächste Winter steht schon vor der Tür! Wir appellieren daher an alle Haus- und Grundstücksbesitzer ihrer Verpflichtung zur Räumung und Streuung des Gehsteiges bzw. des Straßenrandes nachzukommen.

Die Haus- und Grundstückseigentümer sind gesetzlich verpflichtet, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege einschließlich der Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Diese Anordnung gilt auch für Eigentümer von nicht verbauten Grundstücken. Außerdem sind überhängende Schneeweichten und Eisbildungen von den straßenseitigen Dächern zu entfernen.

Wir ersuchen darüber hinaus um Beachtung folgender Hinweise:

Wenn vorbeifahrende Winterdienstfahrzeuge der Gemeinde den Gehsteig vor einer privaten Liegenschaft aus einsatztechnischen Gründen räumen bzw. streuen bleibt trotzdem die Haftung bei den Liegenschaftseigentümern. Dadurch wird keinesfalls eine Übernahme der Räum- oder Streupflichtung durch die Gemeinde begründet.

Die Ablagerung des Schnees von Dächern oder Grundstücken auf der Straße ist nicht zulässig.

Ihre Fahrzeuge sollten bei Schneefall nur in Ausnahmefällen auf der Straße abgestellt werden. Die Schneeräumung wird dadurch immer wieder erheblich behindert.

Abschließend ersuchen wir um Verständnis, dass grundsätzlich keine Räumung oder Streuung durch die Gemeinde für Private oder Betriebe erfolgen kann.



### MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Jahr 2022

Mutterberatungsstelle  
**DOBERSBERG**

Jeden **1. DONNERSTAG** im Monat  
um **9:15** Uhr

<b>13.</b>	Jänner	<b>07.</b>	Juli
<b>03.</b>	Februar	<b>*.</b>	August
<b>03.</b>	März	<b>08.</b>	September
<b>07.</b>	April	<b>06.</b>	Oktober
<b>05.</b>	Mai	<b>03.</b>	November
<b>02.</b>	Juni	<b>01.</b>	Dezember

Das Mutterberatungsteam

[www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at)



# Besser, Ihre Immobilie steht online als leer.





Wohnen  
im Waldviertel

Wo das Leben neu beginnt.

Im Waldviertel ist Lebensqualität zu Hause. Genau deshalb zieht es immer mehr Menschen in die Region und es wird laufend nach ungenutztem Wohnraum und Baugründen in unserer Gemeinde gesucht. Vermeiden Sie Wertverlust durch Leerstand und inserieren Ihre freie Immobilie jetzt gratis auf [wohnen-im-waldviertel.at/inserieren](http://wohnen-im-waldviertel.at/inserieren)

Eine Initiative von

Mit Unterstützung von






## Eröffnung Schmetterlingslehrpfad

Foto: Matthias Ledwinka



Im Naturpark eröffnete am 23. Oktober der neue Schmetterlingslehrpfad. Die Feierlichkeit fand bei der neuen Skulptur unterhalb des Wild-

schweingeheges statt. Anwesend waren Vertreter von Gemeinde und Land NÖ, sowie Vertreter der Firmen, die an der Planung und Umsetzung gearbeitet hatten. Der Lehrpfad ist ab sofort jederzeit begehbar (Beginn bei der Kirche). Neben den Schautafeln ist auch ein Audioguide verfügbar! Wir danken allen, die bei der Umsetzung geholfen haben. Der Naturpark ist nun um eine informative Attraktion reicher.



Foto: Michael Schwab

## Neue Leiterin für Landjugend Dobersberg

Die Landjugend Dobersberg lud am 29. Oktober zur Generalversammlung in Meli's Café Restaurant. Neben der Besprechung vergangener Veranstaltungen konnten auch neue Mitglieder im Sprenkel begrüßt werden.

Bei der Wahl zum Obmann stimmte die Mehrheit für Thomas Hagenauer, der nun das zweite Jahr in dieser Funktion beginnt. Katrin Schmid wurde erstmals zur Leiterin gewählt. Die beiden Stellvertreter sind Gregor Schmid und Jasmin Hlinka. Neue

Kassierin ist Carina Pöppl und die beiden Rechnungsprüfer sind Christian Harrer und Nadine Janu. Ebenfalls neu gewählt wurde die Schriftführerin Lena Amberger.



*Bürgermeister Martin Kößner, Stefanie Traxler, Gregor Schmid, Jasmin Hlinka, Vanessa Pany, Thomas Hagenauer, Katrin Schmid, Stefan Harrer, Lena Amberger, Nadine Janu und Christian Harrer*

## Schuleinschreibung in der Volksschule



Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2022/23 in der Volksschule Dobersberg findet voraussichtlich im Jänner statt. Die genauen Termine werden auf der Gemeindehomepage bekanntgegeben. Es wird auch Terminvorschläge für die Kinder geben.

Die allgemeine Schulpflicht beginnt mit dem auf die Vollendung des 6. Lebensjahres folgenden 1. September. Dies bedeutet, dass auch Kinder, die am 1. September geboren sind, bereits schulpflichtig sind. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde und die Sozialversicherungsnummer des Kindes und die Staatsbürgerschaftsnachweise der Eltern. Für weitere Informationen steht die Direktion der Volksschule gerne zur Verfügung: 02843 2201.

Die allgemeine Schulpflicht beginnt mit dem auf die Vollendung des 6. Lebensjahres folgenden 1. September. Dies bedeutet, dass auch Kinder, die am 1. September geboren sind, bereits schulpflichtig sind. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde und die Sozialversicherungsnummer des Kindes und die Staatsbürgerschaftsnachweise der Eltern. Für weitere Informationen steht die Direktion der Volksschule gerne zur Verfügung: 02843 2201.

**Aktuelle Infos zur Gemeinde  
finden Sie auch laufend  
auf unserer Homepage unter  
[www.dobersberg.gv.at](http://www.dobersberg.gv.at)**

## Aus den Schulen

### Jugendwald wächst weiter

Der erste Jugendwald der Zuversicht Österreichs entstand im Herbst 2020 im Naturpark Dobersberg und wurde unter Anleitung von VS-Lehrer Otmar Strondl am 9. November 2021 erweitert.



Die Idee: Jedes Volksschulkind aus Dobersberg soll einen Baum oder Strauch pflanzen und diesen mit seinem Vornamen versehen, um seinen gepflanzten Baum/Strauch später auch wiederzufinden. Dadurch sollen die Kinder lernen, dass jeder etwas zum Klimaschutz beitragen kann und wie wichtig jeder einzelne Baum für unsere Erde ist. Begonnen wurde mit einer Bienenweide, bestehend aus verschiedenen Weiden und Obstbäumen.

Initiiert wurde das Projekt von BhW-Leiterin Bernadette Gundacker, Projektpartner sind die Volks- und Mittelschule Dobersberg als Naturparkschulen sowie der Naturparkverein Dobersberg.



Um das Projekt nachhaltig zu machen, wurde vereinbart, dass jedes Jahr die Kinder der 1. Klasse Volksschule wieder ihren Baum/Strauch pflanzen. In der Schule liefen die Vorbereitungen seit Schulbeginn, die Volksschulkinder fertigten die Namensschilder aus Holz im Werkunterricht an, die Mittelschul-

kinder bereiteten den Fegeschutz vor und leisteten somit einen wichtigen Beitrag.

Am Pflanztag durften die Kinder im Naturpark gemeinsam mit Otmar Strondl und Klassenlehrerin Gerlinde Pescher ihren eigenen Baum/Strauch pflanzen, unterstützt wurden sie von BhW-Leiterin Bernadette Gundacker, Hans-Paul Fröhlich, dem Obmannstellvertreter des Naturparkvereins und



Die Kinder der 2. Mittelschule besichtigten bei einem Lehrausgang die frisch gepflanzten Sträucher und freuten sich, dass sie mit dem Fegeschutz einen Beitrag leisten konnten.

Dir. Anita Fröhlich, die Otmar Strondl für die Organisation der Aktion herzlich dankte.

Diese Aktion war ein großartiges Erlebnis für die Kinder, die ihren Baum sicher öfters besuchen werden.

In weiterer Folge werden jedes Jahr wieder die Kinder der 1. Klasse VS „ihren“ Baum pflanzen, so wächst der Jugendwald Jahr für Jahr.

**Waldviertler Baumschule**  
Kauf wo's wächst

...dein Garten  
in guten Händen

**Garten Bauer e.U.**

3843 Dobersberg | Merkengersch 13 | 02843/2387

**Sicher. Besser. Informiert.**

Mit dem „Wohnen im Waldviertel“-Newsletter erhalten Sie mehrmals im Jahr aktuelle News aus der Region rund um Veranstaltungen, Menschen, Betriebe, Immobilien und Entwicklungen. Jetzt gleich anmelden unter [www.wohnen-im-waldviertel.at/newsletter](http://www.wohnen-im-waldviertel.at/newsletter)

**Wohnen im Waldviertel**  
WALD VIERTEL  
Wo das Leben neu beginnt.

Eine Initiative von 56 Gemeinden, unterstützt von

## Verschiedenes

### Thayabrücke bei Merken- gersch wurde erneuert

Bundesrat Eduard Köck nahm am 2. November 2021 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung der Arbeiten für die Erneuerung der Thayabrücke nördlich von Merken-  
gersch im Zuge der Landesstraßen B 36 vor.



Die Landesstraße B 36 quert zwischen Merken-  
gersch und Dobersberg die Thaya mit einem sogenannten Plattenbalkentragwerk. Bauteile der im Jahre 1964 errichteten Brücke (Fahrbahnbelag, Abdichtungs- und Entwässerungssystem, Geländer und Leitschienen sowie Fahrbahnübergangskonstruktion) wiesen Zeitschäden auf und entsprechen nicht mehr den heutigen Standards. Auch beträchtliche Zeit- und Witterungsschäden am Brückentragwerk kamen zum Vorschein.

Um weitere Zeitschäden zu vermeiden sowie einen optimalen, reibungslosen und sicheren Verkehrsfluss zu ermöglichen wurde nun das Brückenobjekt erneuert.

Die Landesstraße B 36 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 2.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert. Die Arbeiten an dem rund 40 m langen Brückenobjekt umfassten eine Ertüchtigung des Tragwerkes mittels Aufbeton an der Tragwerksobenseite und Kohlefaserlamellen an der Tragwerksunterseite sowie den Umbau in ein sogenanntes integrales Tragwerk, wodurch die Fahrbahnübergangskonstruktionen entfallen. Die Kragplatten wurden neu hergestellt und die Fahrbahn auf 7,0 m verbreitert.

Weiters wurden im Zuge der Baumaßnahmen, der Fahrbahnbelag, das Abdichtungs- und Entwässerungssystem, das Brückengeländer und die Leitschienen durch neue dem letzten Stand der Technik entsprechenden Bauteile ersetzt. Ebenfalls wurden die Böschungsbereiche und Entwässerungsrinnen instandgesetzt.

Die Bauarbeiten wurden von der Firma STRABAG AG in einer Bauzeit von rund 4 Monaten durchgeführt. Die Gesamtbaukosten von rund € 800.000.- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Der NÖ Straßendienst bedankt sich bei den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für das Verständnis während der Bauarbeiten.

## SPORTBONUS

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport unterstützt das Comeback des Vereinssports durch die **Förderaktion** „Sportbonus“ und übernimmt **75 % des Mitgliedsbeitrages**.



Voraussetzung: Sie waren im Jahr 2021 NICHT Mitglied beim Union Tennisclub Dobersberg!

**Nutzen Sie diese einmalige Aktion für die Tennis-Jahresmitgliedschaft 2022!**

**€ 22,- (statt € 90,-) für Erwachsene**

**€ 11,- (statt € 45,-) für Jugendliche (16 bis 19 Jahre)**

Anmeldung und nähere Informationen bei Obmann Manfred Hartl unter 0664/55 45 972.

Der Beitrag des neuen Vereinsmitgliedes muss **bis spätestens 31. Dezember 2021 auf dem Vereinskonto eingelangt** sein, damit die Förderung in Anspruch genommen werden kann.

Vereinskonto bei der Raiffeisenkasse Dobersberg-Waldkirchen:

IBAN: AT68 3209 9000 0000 7773

Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag 2022, NAME, Sportbonus

## Fertigstellung Radwegzubringer



GGR Leonhard Meier, Bürgermeister Martin Kößner, Dipl.-Ing. Christof Dauda (Land NÖ, Leiter der Abteilung Landesstraßenplanung), Landtagspräsident Karl Wilfing (in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner), Bundesrat Eduard Köck (Bürgermeister der Marktgemeinde Thaya), Dipl.-Ing. Gerald Bogg (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya) und Vizebürgermeister Lambert Handl

Arbeiten für einen rund 0,9 km langen Radwegabschnitt im Gemeindegebiet von Thaya und Dobersberg sind abgeschlossen. Landtagspräsident Karl Wilfing hat am 6. Oktober 2021 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung der Arbeiten für den Radwegabschnitt in den Gemeindegebieten von Thaya und Dobersberg vorgenommen.

Die Marktgemeinden Thaya und Dobersberg haben sich dazu entschlossen, zwei Radwegverbindungen an die Hauptradrouten Thayarunde und Kamp-Thaya-March Radweg anzubinden. Ziel war und ist es, die Radinfrastruktur für den Alltagsradverkehr zu verbessern bzw. attraktiver zu gestalten.

Die Arbeiten für den sogenannten Brillwaldweg wurden mit Juni abgeschlossen. Die Fertigstellung des Radwegabschnittes Großharmanns-Schellings erfolgte Ende November. Der Brillwaldweg verläuft in beiden Gemeindegebieten, der Radwegabschnitt Großharmanns-Schellings nur im Gemeindegebiet von Dobersberg.

An den bestehenden Wegen, welche teilweise mit einer ungebundenen Tragschicht ausgestattet waren, wurde ein entsprechender Konstruktionsaufbau hergestellt und abschließend eine Asphaltdecke aufgebracht. Die beiden Radwege wurden in einer Breite von 3,0 m mit einem beidseitigen Ban-

kett zwischen 0,3 und 0,5 m ausgeführt. Mit den Arbeiten für den rund 0,9 km langen Brillwaldweg bzw. den rund 1,0 km langen Radwegabschnitt Großharmanns-Schellings wurde die Firma Held & Francke beauftragt.



Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 215.000,- wobei 70% vom Land NÖ und 30% von den Marktgemeinden Thaya und Dobersberg getragen werden.



GR Dominik Meller, GR Daniel Strohmer, GGR Leonhard Meier, Bürgermeister Martin Kößner, Vizebürgermeister Lambert Handl und Ortsvorsteher Karl Kasses

**Verschiedenes**

**Überreichung  
Katastrophenschutzplan**

Im Oktober wurden die Sonderkatastrophenschutzpläne Hochwasser für Gerinne als auch Hangwässer in Empfang genommen.

Die detaillierten Pläne mit Wirksamkeitsanalysen geben uns einen Überblick über mögliche Überflutungssituationen, die uns allen helfen soll künftige Versagensszenarien besser zu bewältigen. Aber auch bei Planungen sollen diesen Ergebnisse helfen Gefahrenstellen zu entschärfen.



GGR Franz Eggenhofer und LH-Stv. Stephan Pernkopf

*Herzlich  
Willkommen ...*



Unsere Familienreferentin GGR Anita Fröhlich überbrachte Glückwünsche und Geschenke seitens der Gemeinde.

Die Fotos wurden von den Eltern zur Verfügung gestellt. Vielen Dank!



*... Valentin  
(Eltern Marion Strondl-Löffler und Otmar Strondl)*

*Wir gratulieren ...*



*... Gottfried Ludik  
zum 90. Geburtstag*



*... Emilia  
(Eltern Karoline Löffler und Marco Hladky)*

	<b>Einsteigen. Umsteigen.</b> Die Waldviertel-Linie ist für Sie da.	<input checked="" type="checkbox"/> GÜNSTIG
		<input checked="" type="checkbox"/> SCHNELL
		<input checked="" type="checkbox"/> VERLÄSSLICH
		<input checked="" type="checkbox"/> BEQUEM

## Raumplanung im Waldviertel

Wo sind in Zukunft Wohnbau und Betriebsgebiete möglich?

Selbstverständlich muss es für ortsansässige Menschen im Waldviertel weiterhin möglich sein, Wohnraum zu schaffen und wirtschaftlich aktiv zu sein. Der Verein Interkomm hat daher Grundsätze zur räumlichen Entwicklung festgeschrieben und als „Waldviertler Erklärung“ an LHStv. Stephan Pernkopf übergeben.

Foto: Verein Interkomm Waldviertel



*Überreichung der Waldviertler Erklärung zur Regionalen Leitplanung an LHStv. Dr. Stephan Pernkopf in St. Pölten. Von Links: Vbgm. Franz Fichtinger, Bgm. Ing. Nikolaus Reisel, Bgm. Karl Elsigan, LHStv. Dr. Stephan Pernkopf, Obmann Bgm. Martin Bruckner, Bgm. Franz Rosenkranz und NR Lukas Brandweiner*

Raumplanung ist ein wichtiges Thema, das in seiner Wirkung alle WaldviertlerInnen betrifft. Im Fokus der vom Land NÖ initiierten Regionalen Leitplanung stehen Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Siedlungs- und Wirtschaftsraumes bei größtmöglichem Schutz der Natur und der Kulturlandschaft.

Die Gemeinden bringen sich mit Erfahrungen und Expertise ein. Wir, die Waldviertler Gemeinden, übernehmen Verantwortung für die Entwicklung unserer Region und möchten uns konstruktiv in den Planungsprozess rund um die Regionale Leitplanung einbringen. Wohnen und Wirtschaften im Waldviertel soll auch in Zukunft möglich sein, die Daseinsvorsorge soll gesichert werden und das bei einem sparsamen Verbrauch weiterer Bodenflächen.

Der Verein Interkomm - ein Zusammenschluss von 60 Waldviertler Gemeinden - hat, im Zuge einer intensiven Arbeitstagung, mit 40 BürgermeisterInnen aus allen Bezirken, VertreterInnen der Wirt-

schaft und des regionalen Entwicklungsverbandes sowie RaumordnungsexpertInnen Grundsätze formuliert, welche in den Arbeitsprozess zur Regionalen Leitplanung eingebracht werden. Für die künftige Entwicklung des Waldviertels wurden 15 Leitsätze definiert. Dazu gehört das Ziel eines Bevölkerungswachstums ebenso wie die Forderung, auch künftig den ortsansässigen Menschen die Möglichkeit zu geben, in allen Dörfern Wohnraum zu schaffen und wirtschaftlich aktiv zu sein. Im Fokus stehen Versiegelungsreduktion, kompakte Bauformen und die Nutzung von leerstehenden Immobilien.

Diese Leitsätze wurden in der „Waldviertler Erklärung“ zusammengefasst und von 103(!) BürgermeisterInnen des Waldviertels unterzeichnet, - darunter auch unsere Gemeinde! Und auch VertreterInnen des Wirtschaftsforums, des Regionalen Entwicklungsverbandes und der LEADER Regionen stehen hinter dem Positionspapier, das an die Vertreter des Landes überreicht wurde. (Download unter [www.interkomm.work](http://www.interkomm.work))

Obmann Bgm. Bruckner dazu: „Nur gemeinsam, in Partnerschaft zwischen Land und den autonomen Gemeinden, bietet sich die Chance, waldviertelgerechte Rahmenbedingungen zu definieren, die im Gesetz verordnet werden!“ Klar zustimmend hat LHStv. Dr. Pernkopf das Engagement kommentiert: „Das Waldviertel zeigt erneut, was gemeindeübergreifende Zusammenarbeit leisten kann. Ich stimme dem Positionspapier zu. Natürlich ist es ein Diskussionsprozess mit unterschiedlichen Anforderungen, aber wenn sich eine Region zusammenschließt und ihre Entwicklungsziele klar formuliert, hilft das der Qualität und der Akzeptanz der Ergebnisse!“

Der Verein Interkomm wird sich auch in den folgenden Monaten engagieren und die Interessen der Region vertreten, damit wir unsere Entwicklungspotenziale nutzen können und gleichzeitig unseren Beitrag zum Bodenschutz leisten.

Bis Juni 2022 soll in NÖ ein Leitbild zur Raumentwicklung und Kooperation als „strategisches Dach“ erarbeitet werden. Die Ergebnisse dieser Regionalen Leitplanung werden in die Regionalen Raumordnungsprogramme als Verordnung des Landes sowie in die Örtliche Raumordnung (ÖEK, FWP) der Gemeinden überführt. Dabei liegt der Fokus auf den 4 Untersuchungsbereichen: Siedlungsentwicklung, Daseinsvorsorge, Betriebsentwicklung und Grünraumentwicklung. Ziel ist, dass alle Regionen NÖs ein neues oder aktualisiertes Regionales Raumordnungsprogramm als Grundlage der Gemeindeplanung vorliegen haben.



## Verschiedenes

### Neue Stromtankstelle bei der Mittelschule



Ing. Gunther Scheubrein von der EVN, Bürgermeister Martin Kößner und Umweltgemeinderat Martin Langsteiner bei der neuen Stromtankstelle.

Neben Carsharing und Radfahren setzt die Gemeinde auch auf den Ausbau der Elektroladeinfrastruktur. Gemeinsam mit der EVN wurde daher bei der Mittelschule eine öffentliche Ladestation mit zwei Ladepunkten errichtet. Einer der ersten Kunden war Bürgermeister Martin Kößner.

Wie funktioniert das Laden? Das Laden von E-Fahrzeugen kann mit der EVN Strom-Tankkarte oder mit der Autoladen-App erfolgen. Informationen zur Nutzung der App finden sich unter folgendem Link: <https://www.evn.at/Privatkunden/E-Mobilitat/E-Mobilitaet/eMob-App.aspx>

Die EVN-Strom-Tankkarte kann online bestellt werden: <https://www.evn.at/Privatkunden/E-Mobilitat/E-Mobilitaet/Anfrage.aspx>

### Covid-19-Impfung allein schützt nicht

Jetzt impfen gehen!

Trotz Impfung ist es notwendig sich und seine Umgebung zu schützen! Eine Impfung gegen COVID-19 trägt sowohl zum individuellen Schutz als auch zur Eindämmung der Pandemie bei. Die Impfung bietet nicht nur ei-

nen sehr guten individuellen Schutz vor der Erkrankung, sondern schützt auch andere.

Wie lange der Impfschutz anhält, ist derzeit noch nicht bekannt. Zudem ist noch nicht bekannt, in welchem Umfang die Impfung auch vor einer Besiedlung mit dem Erreger SARS-CoV-2 beziehungsweise vor einer Übertragung des Erregers auf andere Personen schützt. Daher ist es trotz Impfung notwendig, sich und seine Umgebung zu schützen und das Restrisiko einer Erkrankung vorzubeugen. Deshalb FFP2-Maske tragen, Abstand halten und regelmäßig testen!

## Wir danken herzlich ...

... allen Frauen und Männern in unserer Gemeinde, die während der Sommermonate durch ihren ehrenamtlichen Einsatz bei der Pflege des öffentlichen Blumenschmuckes für ein gepflegtes und ansprechendes Erscheinungsbild der Orte gesorgt haben.

... besonders den Feuerwehren, Vereinen und sonstigen Organisationen im gesamten Gemeindebereich, die wiederum Beachtliches geleistet haben und dadurch viel zur funktionierenden Gemeinschaft und damit zur Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen.

Danke

**GEM 260** Die Gemeinde Info und Service App

**DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE**

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF **GEM2GO.AT**

Available on the App Store, Google Play, and Microsoft.

## Elternverein Volksschule Dobersberg

Der Elternverein an der Volksschule Dobersberg versammelte sich am Dienstag, den 16.11.2021 zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes. Michael Schlögl als Obmann durfte unseren Herrn Bürgermeister Martin Kößner sowie unsere Direktorin Frau Anita Fröhlich herzlich begrüßen. Nach einem Rückblick über die vergangene Periode bedankte sich der Obmann einerseits bei der Gemeinde für die Unterstützung und andererseits bei der Schulleitung für die gute Zusammenarbeit. Weiters sprach er allen scheidenden Vorstandsmitgliedern den größten Dank für die Mitarbeit im Verein aus. Bei der Neuwahl des Vorstandes wurde Michael Schlögl als Obmann wiedergewählt. Die weiteren Funktionen setzen sich wie folgt zusammen: Karin Pichler (Obmann-Stellvertreter), Judith Deimel (Schriftführerin), Tanja Zahl (Schriftführerin-Stellvertreter), Johannes Schuster (Kassier), Denise Steindl (Kassier-Stellvertreter). Als Rechnungsprüferinnen wurden Theresa Winkler und Marion Braunsteiner bestellt.



Nach der Wahl dankte der Obmann für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und sprach dem neu gewählten Vorstand für die Bereitschaft sich in einem Verein ehrenamtlich zu engagieren großen Respekt aus. Die Tätigkeiten des Elternvereines sind derzeit sehr eingeschränkt. Er dient jedoch nach wie vor als Bindeglied zwischen Schule und Eltern und wirkt unter anderem finanziell bei diversen Schulveranstaltungen, aber auch bei der Beschaffung von außerordentlichen Unterrichtsmitteln mit. Zuletzt wurde erst die Anschaffung von zwei Smartboards für die Volksschule unterstützt. Der Ausblick auf die kommende Periode ist schwer, jedoch wurde als erstes Projekt sobald dies möglich ist die Wiedereinführung des Buffetts beschlossen.

## Elternverein Kindergarten Dobersberg

Nachdem im letzten Jahr aufgrund der Covid-19-Pandemie nur ein Umlaufbeschluss durchgeführt wurde, konnte in diesem Jahr unter Einhaltung der geltenden Maßnahmen eine Generalversammlung am 12.10.2021 im Gasthaus Handl stattfinden.

Die Obfrau Marion Braunsteiner gab einen kurzen Rückblick über die Ereignisse und Tätigkeiten des Elternvereines in den letzten zwei Jahren und bedankte sich beim Kindergartenteam und der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit.

Danach wurden Neuwahlen durchgeführt. Der neue Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

**Obfrau:** Maria Schuster  
**Obfrau-Stellvertreter:** Manfred Schmid  
**Schriftführerin:** Karolin Märkel  
**Schriftführer-Stellvertreterin:** Bettina Steindl  
**Kassier:** Barbara Resl  
**Kassier-Stellvertreterin:** Cornelia Strommer  
**Homepageadministratorin:** Valerie Stadlbauer

Als Rechnungsprüfer wurden Karin Haidl und Katrin Mörzinger bestellt.

Nach der Neuwahl verabschiedete die neue Obfrau Maria Schuster die ausscheidenden Mitglieder mit einer kleinen Schultüte und wünschte ihnen für die neue Eltern-Schulzeit alles Gute.

Zum Abschluss wurden noch mögliche Aktivitäten für das Kindergartenjahr im Hinblick auf die Covid-19 Pandemie besprochen und diskutiert.

### Sprechtage 2022 des KOBV

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat  
von 9.00 bis 10.30 Uhr

**KOBV**  
Der Behindertenverband  
*Wir bewegen*

**Thayastraße 5**  
**3830 Waidhofen/Thaya**

*Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen derzeit NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 - 47 DW und unter Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen möglich!*

# WIR TESTEN. FIXE TESTSTATIONEN IM BEZIRK WAIDHOFEN/THAYA:



Anmeldung und Infos  
unter: [www.testung.at](http://www.testung.at)

<b>Montag</b>	<b>17:30 - 18:30 Uhr</b> Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)
<b>Dienstag</b>	<b>16:30 - 18:30 Uhr</b> Raabs/Th., Rathaus
<b>Mittwoch</b>	<b>17:00 - 18:30 Uhr</b> Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku)
<b>Donnerstag</b>	<b>17:00 - 18:30 Uhr</b> Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku)
<b>Freitag</b>	<b>17:30 - 18:30 Uhr</b> Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)
<b>Samstag</b>	<b>10:00 - 13:00 Uhr</b> Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku) <b>15:00 - 17:00 Uhr</b> Raabs/Th., Rathaus
<b>Sonntag</b>	<b>17:30 - 18:30 Uhr</b> Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)

**Freiwillig und kostenlos!**